

Barchent-, Kattun-Fabrik-Rester-Verkauf E. Mittag, Bahnhofstr.

Wähler des 8. städtischen Landtagswahlkreises!

Wurzen, Oschatz, Riesa, Dahlen, Strehla, Mutzschen.

Für die am 19. October bevorstehende Erziehungswahl zum sächsischen Landtage ist seitens des unterzeichneten liberalen Wahlcomitees

Herr Professor Th. Kellerbauer in Chemnitz

als Candidat aufgestellt worden.

Ueber die Persönlichkeit unseres Candidaten brauchen wir nur wenig Worte beizufügen. Seit vielen Jahren steht Herr Professor Kellerbauer im politischen Leben der Stadt Chemnitz in erster Reihe als Kämpfer gegen die Socialdemokratie. — Energisch und maßvoll zugleich, hat er sich hohe Achtung bei Gegnern und Freunden erworben. Eine vielseitige Thätigkeit auf allen Gebieten des öffentlichen Wirkens, namentlich in Förderung der Bildungsbestrebungen und des so bedeutsamen freiwilligen Feuerlöschwesens, hat seinen Namen in den weitesten Kreisen bekannt gemacht und gezeigt, wie opferwillig er seine Kraft in den Dienst des Gemeinwohls stellt.

Aufrichtig freisinnigen Grundsatzen huldigend, steht unser Candidat doch allen extremen Anschauungen fern; reiche Kenntnisse und vielseitige Lebenserfahrung, wie eine hohe Arbeitskraft befähigen ihn zu nupbringender Thätigkeit in der Volksvertretung; ein makelloser Charakter, gleich unzugänglich für Beeinflussung von oben wie von unten bürgt dafür, daß er in allen Fragen nur nach seiner aufrichtigen Ueberzeugung sich entscheiden wird.

Wir bitten deshalb alle Wähler, denen eine ruhige, gefehmäßige Fortentwicklung unserer vaterländischen Verhältnisse am Herzen liegt, Mann für Mann am 19. October an der Wahlurne erscheinen und für

Herrn Professor Th. Kellerbauer in Chemnitz

ihre Stimme abgeben zu wollen.

Herr Professor Kellerbauer ist seit 28 Jahren Professor für Maschinenbau u. s. w. an der technischen Schule in Chemnitz und seit 26 Jahren im Ausschuss der sächsischen Feuerwehr, in dem er zur Zeit das Amt eines 2. Vorsitzenden inne hat. Herrn Professor Kellerbauer steht demnach eine reiche Erfahrung zur Seite; er ist unabhängig und weiß genau, wo dem Volk der Schuh drückt, so daß es ihm möglich ist, gerechte Beschwerden im Landtage furchtlos und mit Nachdruck zu vertreten.

Wenn das Wohl des gesammten Volkes am Herzen liegt, wer da will, daß das liberale Bürgertum das alte Ansehen und den alten Einfluß wieder gewinnt, der wähle mit uns, am Donnerstag, den 19. October

Herrn Professor Kellerbauer.

Das Wahlcomitee des 8. Landtagswahlkreises.

Prioritäts = Obligationsschuld der Gewerkschaft Rhénania zu Lugau, früher Lugauer Bergbau-Gesellschaft „Rhénania“ zu Glauchau.

Im Interesse ihres Besitzes werden die Inhaber von Prioritäts-Obligations obiger Gewerkschaft aufgefordert, ihren Namen, sowie die Nummer der in ihrem Besitz befindlichen Stücke bis zum 23. d. M. an das Directorium der Gewerkschaft in Lugau einzusenden. Näheres alsdann durch Circular.

Lugau, den 9. October 1893.

E. Salinger,
Riesa,
empfiehlt sein bereits vollständig sortirtes
Winterwaarenlager
in:
Gendebarchende, Elle 18—45 Pf.,
Roch- u. Jackenbarchende v. 35 Pf. an,
halbw. Rockzeuge, Elle von 35 Pf. an,
Rochflanelle, à Elle von 80 Pf. an.
Sämmtliche
Meider-Lama's,
nur Neuheiten, Elle von 65 Pf. an,
Barchendbetttücher, weiß und bunt
von 1 Mt. an,
fertige Unterröcke von M. 1.25 an,
Blousen von 1 M. 75 Pf. an,
Schultertragen von 80 Pf. an,
Barchend-Kopftücher, à Stk. 20 Pf.,
wollene
Kopf- u. Taillentücher
in größter Auswahl.
Hochachtungsvoll
E. Salinger,
Hauptstr. 39 a,
Riesa.

Frische delicat. **Reinungen** (Briden)
empfangt **Felix Weidenbach.**

Bier!

Dienstag Abend und **Wittwoch** früh
wird in der **Schloßbrauerei Braunbier**
gefällt.

Artillerie, Pioniere und Train.

Wittwoch, den 18. October, Abends 8 Uhr
Generalversammlung
bei Kamerad **Hentschel** (Karpfenschänke). Die
Kameraden werden auf Art. 15 der Statuten
aufmerksam gemacht. **Der Vorstand.**

Heute **Montag** Abend 7/9 Uhr
öffentliche Wählerversammlung
im Saale des **Wettiner Hofes.**
Tagesordnung: Landtagswahl.
Referent: Herr Professor Kellerbauer, Chemnitz, Candidat der Mittelparthei.
D-r Wahlausschuss.

General-Versammlung
der **Spiegelglas = Versicherungs = Gesellschaft Riesa**
findet **Dienstag**, den 17. October, Abends 8 Uhr im **Speise-saale** des **Wettiner**
Hofes statt. Um zahlreiches Erscheinen bittet **der Vorsitzende, Thomas.**
Das geehrte Publikum von Riesa und Umgegend lade zu meinem, **Dienstag**, den
17. October stattfindenden

Einzugschmaus
ganz ergebenst ein. Dabei werde mit **Wch., Hasen- und Gänsebraten**, sowie **Karpfen**
und **diversen anderen Speisen** bestens aufwarten. Gleichzeitig empfehle **gute Pflege**
Weine, ff. Biere, sowie **andere Getränke.**
Hochachtungsvoll
Richard Vogel, „Stadt Dresden“.

Höpfner's Hotel.
Morgen **Dienstag**, den 17. October
Einmaliger
Humoristischer Abend
der **altrenommirten**
Leipziger Sängers
aus dem **Kryholl-Palast** zu Leipzig.
Engl., Müller-Vipart, Hoffmann, Frau, Frische, Danke.
Auftreten des internationalen Sopranfängers
Herrn Willy Wilson.
Ohne Concurrrenz! **Ohne Concurrrenz!**
Anfang 8 Uhr. **Kassenpreis 50 Pfg.**
Billets à 40 Pfg. vorher in Höpfner's Hotel.

Für Rettung von Trunksucht!
versend. Anweisung nach 17 jähriger appro-
bierter Methode zur sofortigen radikalen Be-
seitigung, mit, auch ohne Vorwissen, zu voll-
ziehen, **keine** Berufsstillung, unter Ga-
rantie. Briefen sind 50 Pfg. in Brief-
marken beizufügen. Man adressire: „Print-
Anstalt **Olga Christina** bei **Säckingen,**
Baden.“

Schellfisch
trifft **Wittwoch** früh ein und empfiehlt
Ernst Kretschmar, Fischhandlung.
Schöne süße Pfannkuchen
empfiehlt bi'igt **Robert Otto, Schulfstr.**
Morgen **Dienstag** ladet zum
Schlachtfest
freundlichst ein **Otto Wisse, Popzigerstr.**

Kaffee.	
Campinas II	105 Pf. 6.5 Pf. 103 Pf.
Campinas I	110 - - 108 -
Campinas fein	115 - - 112 -
Camp. Perl	125 - - 120 -
Domingo groß.	120 - - 117 -
Menida gelb	125 - - 122 -
Malabar Perl	135 - - 130 -
Honduras Perl	150 - - 145 -
Guatemala II	125 - - 120 -
Guatemala I	130 - - 128 -
Guatemala fein	132 - - 130 -
Guatem. feinst.	135 - - 132 -
Honduras fein	135 - - 130 -
Honduras feinst.	140 - - 135 -
Mysore Neigherry	145 - - 140 -
Neigherry feinst.	140 - - 138 -
Porterico feinst.	150 - - 145 -
Menado klein	145 - - 140 -
Menado groß.	155 - - 150 -
Preanger braun	150 - - 145 -

empfiehlt

Ernst Schäfer, Albertpl.
F. R.
Donnerstag **Versammlung.**
Dienstag **Ausführung** bei **Steiger**
Kaufst. **D. C.**
Wittwoch, den 18.
d. M. Nachm. 4 1/2 Uhr
Monatsversammlung
bei Coll. **Garten-Schlager,**
Poetengarten.
Wichtiger Vorlage wegen
das Erscheinen aller Mitglieder erforderlich.
Der Vorstand.

Heute Abend verschied sanft nach längerem
Leiden meine innigstgeliebte unvergeßliche Gattin,
die treusorgende Mutter ihrer Kinder, Frau
Aurelie Josephine Erchenbrecher
geb. Kind.
Diese Trauernachricht widmet lieben Ver-
wandten, sowie theilnehmenden Freunden und
Bekanntem zugleich im Namen der übrigen
Hinterbliebenen im tiefsten Schmerze
Richard Erchenbrecher, Aefftor.
Annaberg, am 14. October 1893.

Junigen Dank Allen, die mir beim
Heimgange meiner lieben Frau durch
begeigte Theilnahme und so reichen
Blumenschmuck im Leide Trost gespendet
haben.
G. Puttrich.
Lommatzsch, den 16. October 1893.

Die Geburt eines
— **munteren Mädchens** —
zeigen hochachtungsvoll
Albert Tropowitz und Frau.
Hierzu eine Beilage.

Sterilisirte (keimfreie) Kindermilch. Riesaer Molkerei, Gartenstrasse.